

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 50

Artikel: Das Wunder
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-497171>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

aufge gabelt

Um ihre Menschlichkeit Hunden gegenüber zu beweisen, haben die Russen mit einer dritten Rakete einen saftigen Knochen in den Aether gespickt ... *Basler Nachrichten*

Studien in Rot

Auf dem Holzweg nach Moskau liegen die Abgesägten.

*

Sehr dicke Fahrpläne müßten es sein, damit alle zum Zug kommen.

*

Immer noch, wenn die Kunst in den Dienst einer Sache gestellt wurde, hat sie ihn gekündigt.

*

La grande illusion: Der Marxismus meinte, das Uebel an der Wurzel fassen zu können, und ist ratlos, daß es im Gezweig weiterwächst. *GP*

Die Anekdote

Einsteins Zerstreuung war erstaunlich. Eines Tages begegnet er einem Kollegen und bittet ihn: «Kommen Sie morgen abend zu mir zum Nachtessen. Wir werden den berühmten Professor Smith zu Gast haben.» Der andere lächelte: «Professor Smith, das bin ja ich!» – «Ah», machte Einstein, leicht aus der Fassung, «das macht nichts; kommen Sie trotzdem». *Dick*

Zugsheizung

Um Strom zu sparen, wird die Zugsheizung eingeschränkt. Zum Beispiel so: Zürich: Beim Einsteigen 12 Grad. Die Passagiere frösteln.

Zug: 14 Grad. Die Passagiere frösteln immer noch. Aber nicht mehr so stark, denn sie haben sich daran gewöhnt.

Luzern: 18 Grad. Angenehme Wärme. Alles aussteigen! *fis*

Schuppen verschwinden

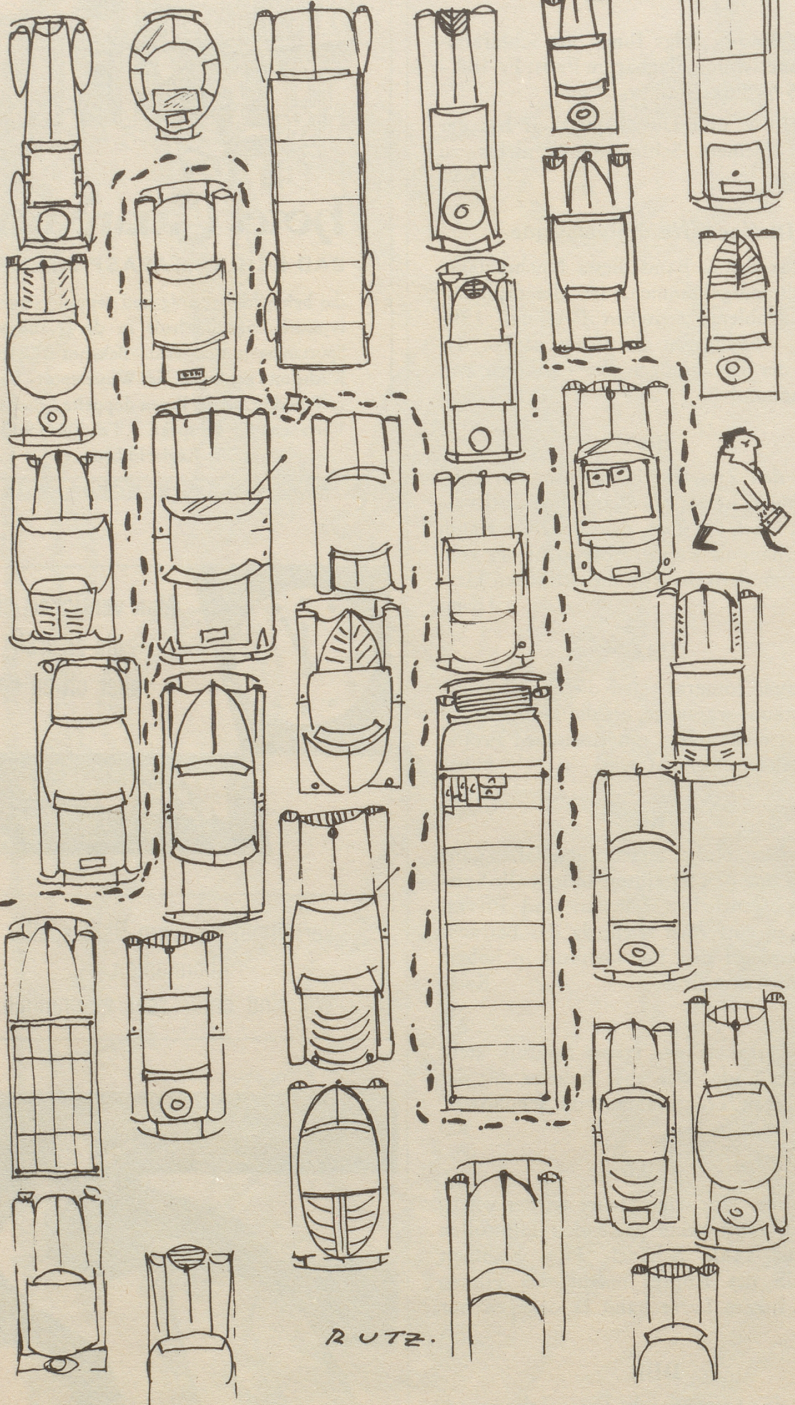


rascher mit

RAUSCH
Conservator

Schuppen sind Vorboten der Glatze. Beuge vor mit **Rausch-Conservator**. Flaschen à Fr. 3.80 und 6.30 im guten Fachgeschäft.

RAUSCH, Inh. J. Baumann, Fabrik kosm. Prod., Kreuzlingen



Der Fußgänger, der den Fußgängerstreifen nicht benützt.



Kongreß-Restaurant

Lunch und Dinners. Reichhaltige Tageskarte. Dazu unsere vorzüglichen Weine bester in- und ausländischer Provenienzen offen und in Flaschen.

Das Wunder

Es wollt ein Mann ins Freie gehn,
Um dort den Sputnik zu erspähn.
Da ist ein großes Wunder geschehn:
Er hat statt dessen Sterne gesehn. *fis*